



Der Kindergemeinderat mit den Bürgermeistern Rene Magg und Julia Reissenegger (Bildmitte, mit ihrem erwachsenen Kollegen Rudolf Hofbauer).

Foto: Landentwicklung Steiermark

Langenwang hat neue Bürgermeister

Langenwang. Nachdem die Gemeinde Langenwang gemeinsam mit der Landentwicklung Steiermark im April mit dem Aufbau eines Kindergemeinderates begonnen hatte, wurden nun Julia Reissenegger und Rene Magg zu den ersten Kinderbürgermeistern gewählt. Nach einem ersten Brainstorming wollen sie sich ab Herbst den Themen Natur und Umwelt, Wirtschaft, Freizeit und Gemeinschaft widmen.

Plätze zur Erinnerung an den Kapfenberger Widerstand

Kapfenberg. In der Kapfenberger Hochschwabsiedlung, konkret an der Otto-Hauberger-Straße, gibt es zwei neue namentlich benannte Plätze. Beide, nämlich der Maximilian-Haitzmann-Platz gegenüber der Renner-Volksschule und der Franz-Büschinger-Platz beim Kindergarten, wurden nach Mitgliedern der Widerstandsgruppe rund um Otto Hauberger benannt, die sich in Kapfenberg gegen das NS-

Regime gestellt hatte. Haitzmann und Büschinger wurden im April 1945 in der SS-Kaserne Wetzelsdorf erschossen. An der Feier zur Enthüllung der Namensschilder nahmen auch einige Nachkommen der Geehrten teil. Bürgermeister Manfred Wegscheider betonte, dass die Entscheidung, die Plätze nach Haitzmann und Büschinger zu benennen, vom Gemeinderat einstimmig gefällt worden sei.



Das Schild zum Gedenken des von der SS erschossenen Maximilian Haitzmann enthüllte Bürgermeister Manfred Wegscheider (li.) gemeinsam mit dessen Sohn Karl Haitzmann.

Foto: KD



Auch die Kinder durften ihre Fertigkeiten an der Spritze beweisen.

Foto: KK

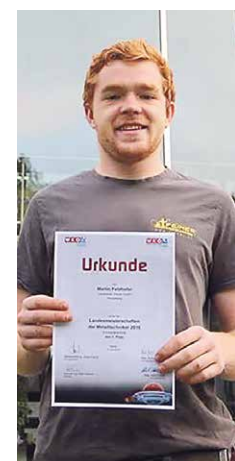
Übung im Kindergarten

Kindberg. Auch heuer konnte der Kindergarten Kindberg-Allerheiligen unter der Leitung von Verena Kaml die Freiwillige Feuerwehr Jasnitz wieder zur alljährlichen Einsatzübung begrüßen. Dabei kam auch der

Spaß nicht zu kurz, so gab es für die Kinder Spritzübungen und kurze Ausfahrten mit den Einsatzfahrzeugen. Ganz Mutige konnten sich sogar aus dem ersten Stock des Gebäudes abseilen lassen.

Erster Platz im Lehrlingsbewerb

St. Kathrein/Hauenstein. Beim diesjährigen Landeslehrlingswettbewerb der Metalltechniker im Mureck belegte Martin Feldhofer aus St. Kathrein am Hauenstein den ersten Platz. Unter den ersten Gratulanten war auch Gabriel Feiner, in dessen Mürzzuschlager Betrieb der Gewinner seine Ausbildung zum Kunstschmied und Konstrukteur absolviert.



Martin Feldhofer sicherte sich im Landesbewerb den ersten Platz.

Foto: Feiner